



Copyright: Staatliche Landesbildstelle Hessen, Foto: HMF, Horst Ziegenfusz

Blick auf die Rednertribüne mit Oberbürgermeister Walter Kolb

Frankfurt bewarb sich 1949 als Bundeshauptstadt.

Als 1949 die Bundeshauptstadt gewählt werden sollte, konkurrierten Bonn und Frankfurt miteinander. Frankfurt warb damit, bereits in der Vergangenheit, nämlich 1848, Hauptstadt der deutschen Demokratie gewesen zu sein. Der Wiederaufbau des Frankfurter Wahrzeichens Paulskirche, die im Zweiten Weltkrieg stark zerstört worden war, wurde deshalb schnell vorangetrieben. Zum Jubiläum 1948 fand die Einweihung der Paulskirche unter nationaler und internationaler Beachtung statt. Die Festrede „Seid wachsam!“ hielt der Frankfurter Dichter Fritz von Unruh, der während des Nationalsozialismus emigriert war. Aus diesem Anlass fanden viele Festveranstaltungen statt wie der von sieben Orten Deutschlands ausgehende Stern-Staffellauf.

Informationen

18.05.1948 (Datierung)

Fotografie

Dokumentarfotografie

Fotografie

Blattmaß: 12,5 x 17,5 cm Bildmaß: 11,8 x 16,8 cm

Dauerausstellung Frankfurt Einst?

Neubau, Ebene 2, Weltstadt, Volksvertreter (Reproduktion)

Historisches Museum Frankfurt

Inv. Ph16950
